

Der Abrechnungsprozess bei ASFINAG Infrastrukturprojekten – Grundlagenschulung

ZIELE

- Vermittlung der Voraussetzungen bezogen auf die Verrechenbarkeit von Leistungen,
- Darlegung der wesentlichen Grundlagen einer abgestimmten Rechnung (Rechnungsteile A, B und C)
- Vermittlung der Vertragsbestimmungen der ASFINAG hinsichtlich der Abrechnung von Bauleistungen sowie aktuelle Neuerungen

INHALTE

- Erläuterung der Unterschiede zwischen theoretischer, planlicher und Ist-Abrechnung
- Möglichkeiten und Umgang mit Abrechnungsgrundlagen
- Vorstellung der vertraglichen Regelungen (ÖNORMEN, rechtliche Vertragsbestimmungen B.4, Abrechnungsleitfaden LF_038)
- Erläuterungen der Kernelemente einer nachvollziehbaren, transparenten und abgestimmten Abrechnung
- Beschreibung der Voraussetzung der Prüfbarkeit von Abschlags-, Teil- und Schlussrechnungen
- Diskussion von Berechnungsmethoden (Hilfsberechnungen), deren Einsatzbereiche mit Vor- und Nachteilen
- Beispiele einer idealisierten Abrechnung
- Umgang mit beauftragten Mehrkostenforderungen und Akontierungen

METHODEN

- Power Point, Flipcharts, Pinnwände, Interaktion und Diskussion
- Gruppenarbeiten
- Erfahrungsaustausch der Teilnehmer

ZIELGRUPPE

Personen, die mit der Abrechnung von Bau- und E&M-Leistungen betraut sind

VORAUSSETZUNGEN

Grundkenntnisse der Abrechnung

DAUER

1 Tag (9:00 – 17:00)

ORT

18.05.2022
Baden bei Wien (NÖ)

12.10.2022
Innsbruck (T)

ANZAHL TEILNEHMENDE

mind. 15 und max. 30

VORTRAGENDE/TRAINER

Martin Brigola-Pulverer
Simone Krempf

INFOS UND ANMELDUNGEN

www.asfinag.net
bzw.
veranstaltungsmanagement
@asfinag.at